Ausgabe 26.04.2019 Abgabe 10.05.2019, 10:15



Bitte beachten Sie die allgemeinen Hinweise auf Übungszettel 1

Aufgabe 1: Interrupts

Begriffe

Beschreiben Sie kurz in eigenen Worten den Unterschied zwischen Interrupts und Polling und legen Sie dabei auch die jeweiligen Vor- und Nachteile dar.

Abarbeitung von Interrupts

Die folgende Tabelle definiert eine Liste von Interrupts, die zu bestimmten Zeitpunkten auftreten und eine gegebene Zeit brauchen, um abgearbeitet zu werden:

Name	Priorität	Abarbeitungszeit	Ankunftszeit
	(höherer Wert := höhere Priorität)	(in Zeitslots)	(Zeitslot)
I0	1	4	1
I1	1	1	2
I2	2	2	2
I3	3	3	3
I4	2	3	5
I5	3	2	6
I6	1	1	7

Stellen Sie in jeweils einer Tabelle dar, in welchem Zeitslot welcher Interrupt aktiv ist und abgearbeitet wird.

Gehen Sie dabei von einem System mit

- (a) Sequential Interrupt Processing und
- (b) Nested Interrupt Processing aus.

Tragen Sie ein x ein, falls kein Interrupt aktiv ist.

Ausgabe 26.04.2019 Abgabe 10.05.2019, 10:15

Aufgabe 2: System Calls ohne stdlib

In dieser Aufgabe sollen Sie nicht die stdio.h Bibliothek verwenden. Führen Sie Fehlerbehandlung durch und erläutern Sie im Quellcode (als Kommentar) warum Sie sich für genau diese Fehlerbehandlung entschieden haben.

- 1. Machen Sie sich mit den Linux Low-Level-IO system calls open(), read() und write() vertraut (Stichwort man pages). Suchen Sie weiterhin system calls zum Erstellen von Ordnern und Löschen von Dateien heraus.
- 2. Schreiben Sie eine Funktion mit der Signatur int copy(char *sourcename, char *targetname), die den Inhalt einer Datei dann und nur dann in eine Zieldatei kopiert, wenn die Zieldatei noch nicht existiert.
- 3. Implementieren Sie unter Zuhilfenahme Ihrer copy Funktion einen einfachen kommandozeilenbasierten Papierkorb. Das Programm soll bei Ausführung dann und nur dann im aktuellen Verzeichnis den versteckten Unterordner .ti3_trashcan erstellen, wenn dieser Ordner noch nicht existiert. Unter Linux ist ein Ordner versteckt, wenn er mit einem Punkt beginnt. Folgende Funktionalitäten sollen implementiert werden:
 - (a) DELETE

 Der Aufruf ./trashcan -d filename verschiebt die Datei 'filename' in den versteckten Ordner.
 - (b) LIST
 Der Aufruf ./trashcan -1 listet alle im versteckten Ordner enthaltenen Dateien auf.
 - (c) RECOVER
 Der Aufruf ./trashcan -r filename verschiebt die Datei 'filename' aus dem versteckten
 Ordner in das aktuelle Verzeichnis.
 - (d) FINALLY DELETE
 Der Aufruf ./trashcan -f filename löscht die Datei 'filename' aus dem versteckten Ordner.